

## **Bericht über die außerordentliche Sitzung des Gemeinderates am 18. Oktober 2022**

### **Überplanmäßige Ausgabe und Vergabe von Bauleistungen für die Erschließung Robschütz 4. BA Ortslage, 6. Nachtrag**

Der Bürgermeister hatte gegen die Ablehnung des Beschlusses 11-205/2022 durch die Gemeinderäte in der Sitzung am 4. Oktober Widerspruch eingelegt, da die Ablehnung für die Gemeinde nachteilig ist. Somit war die Beschlussfassung in einer außerordentlichen Sitzung des Gemeinderates zu wiederholen.

Im Rahmen der Erschließung Robschütz reichte die mit der Leistungserbringung beauftragte Baufirma Brühl GmbH aus Freital einen 6. Nachtrag in Höhe von insgesamt 128.561,59 € bei der Gemeinde ein. Nach Überrechnung der noch zu erwartenden Rechnungen durch das Bauamt und dem Planungsbüro und dem Vergleich mit den noch vorhandenen Mitteln, einschließlich Straßenpauschale ergeben sich überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 14.971,48 €.

Der Gemeinderat Klipphausen hat den überplanmäßigen Ausgaben Erschließung Robschütz, 6. NT in Höhe von insgesamt 128.561,59 € sowie den zusätzlichen Mehrkosten von 14.971,48 € im Jahr 2022 zugestimmt. Die Mehrkosten aus dem 6. Nachtrag für Schmutzwasser und Trinkwasser können aus dem noch vorhandenen Budget abgedeckt werden.

Die Mehrkosten für den Straßenbau (6. NT und zusätzliche Mehrkosten) werden über das noch vorhandene Budget Trinkwasser, welches nach Hochrechnung des Planers nicht mehr benötigt wird, abgedeckt. Die Mehrkosten bei Regenwasser (6. NT und zusätzliche Mehrkosten) sollen über das noch zur Verfügung stehende Budget Abwasser finanziert werden.

Die Gemeinderäte haben der Vergabe des 6. Nachtrages zur Erschließung Robschütz an die Fa. Arndt Brühl GmbH aus Freital zum Bruttopreis von 128.561,59 € zugestimmt.